

Damals ist heute Polen

Ein Dokumentarfilm von Mickel Rentsch

Kurzinhalt:

Kursko - ein kleiner Ort in Polen – war bis 1945 deutsch und hieß Kurzig. Die Geschwister Bärbel, Klaus und Inge Zielke sind hier aufgewachsen. Kurz nach Kriegsende wurden sie - wie so viele - vertrieben. Seither leben die drei verstreut in Westdeutschland. Es sind drei unterschiedliche Charaktere, die dennoch sehr familiär verbunden sind.

Im Mai 2008 fahren sie zusammen in die alte Heimat. Auf der Reise in ihre Vergangenheit erlebt man Deutsche und Polen beim Umgang mit Vergangenheit und Gegenwart. Den Dreien begegnet meist große Gastfreundlichkeit. Das mag auch daran liegen, dass sie sehr versöhnlich mit ihrer Vertreibung und offen mit den Menschen umgehen.

Der Film lebt dabei von vielen zufälligen Begegnungen. Er pendelt zwischen Tragik und Komik und zeigt zudem einen Ausschnitt des heutigen Polens.

Regiekommentar:

Als Drehbuchautor und Spielfilmer liebe ich das recherchierte, genaue, akribische Arbeiten. Als Dokumentarfilmer hingegen schätze ich vor allem das Intuitive. Ich gehe mit einer Vision in den Film, lasse mich dann aber voll darauf ein, was um mich herum geschieht.

Als ich von der Idee erfahren habe, dass meine Mutter und ihre Geschwister zusammen in ihre alte Heimat fahren wollten, habe ich mich sofort entschlossen, sie mit der Kamera zu begleiten. Letztlich ist es ein wahrer Erlebnisrausch geworden – immer zwischen Geschichte und Gegenwart, zwischen Tragik und Komik. Noch nie habe ich auch nur annähernd die Geschichte meiner Familie so hautnah erlebt. Zudem war die Reise sehr familienverbindend.

English synopsis:

Kursko is a small village in Poland. Up to 1945 it belonged to Germany. Inge, Klaus and Bärbel are brothers and sisters. They grew up here and were banished right after the end of Second World War.

In May 2008 they came back to visit their formal home. They visit the house where they used to live and they meet a lot of polish people. Some of them have german roots.

It's a film about the relation of german and polish people and about Germans who get along with the fact that they were driven out of their home.

Produktion: RENTSCH FILM (Mickel Rentsch)

Konzept, Regie, Kamera, Schnitt: Mickel Rentsch

Musik: Jörg Sieper, Jens Schliecker, Nils Rohwer

Beteiligte: Inge und Klaus Kennerknecht, Klaus und Sigrid Zielke, Bärbel Rentsch

Drehort: Polen **Drehzeitraum:** Mai 2008 **Endgültig fertiger Schnitt:** Nov 2012

Drehformat: HDV **Vorführformate:** DigiBeta, BluRay, DVD

Länge: 83 min **Bildformat:** 16:9 **Farbe** **Ton:** stereo

Festivals: 5-Seen-Filmfestival Juli 2011 (Allerdings da noch nicht ganz fertiger Film)